



VEREIN
QUALITÄT IM JOURNALISMUS

JournalismusTag.19

Die Jahreskonferenz des Vereins
Qualität im Journalismus

Am JournalismusTag trifft sich die Journalismus-Szene
zur aktuellen Branchendebatte.

Programm

Donnerstag, 21. November 2019

in Winterthur, 10.00 bis 19.00 Uhr am IAM der ZHAW

www.JournalismusTag.ch

#JourTag19

WLAN: guest-ZHAW

Passwort: via Mobile-Nummer

***Bitte verzichten Sie auf Video- und Audioaufnahmen.
Dieses Recht ist ausschliesslich dem dafür zuständigen
Veranstaltungspersonal vorbehalten.***

PROGRAMM, Donnerstag, 21. November 2019

IAM Institut für Angewandte Medienwissenschaft, Theaterstrasse 15c, 8401 Winterthur

09:30 **Registration & Café**

Foyer EG

Aula
U1.0710:00 **Begrüßungsworte zum JournalismusTag.19***Vinzenz Wyss, ZHAW & Quajou**Larissa Bieler, Präsidentin des Vereins Qualität im Journalismus & swissinfo.ch*10:10 **Democracy and Populist Politicians: Equipping Journalism for the Fightback***Daniela Pinheiro, Editor-in-chief of Época Magazine, Brazil**Moderation: Larissa Bieler, swissinfo.ch & Quajou*

Daniela Pinheiro was until this September editor-in-chief of Época Magazine in Brazil, she resigned – along with three editors and four columnists – after a violent and hurtful campaign of the Bolsonaro-Family. Época is one of the most respected magazines in the country. The weekly publication is somewhat similar to the New Yorker in scope: longer, more detailed articles and profiles about a large array of topics, many of which are politically oriented. Pinheiro is a four-time winner of Brazil's Women in Press prize, and three times was awarded Brazilian journalism's most distinguished prize, the Comuniqué-se Prize, as best print journalist in the country. In her keynote Pinheiro will talk about the "New Normal" in Brazil and the challenges of independent journalism, investigative techniques and storytelling methods required to combat and report on disinformation and best practices and protocols for responding to hate attacks.

[In Zusammenarbeit mit swissinfo.ch](#)10:35 **The dangers of uncovering corruption and how journalists can fight back***Caroline Muscat, Founder of The Shift News, recently awarded the RSF Press Freedom award for independence**Moderation: Patrick Böhler, swissinfo.ch*[In Zusammenarbeit mit swissinfo.ch](#)

	Hörsaal O1.01	Hörsaal O1.05	Hörsaal O1.08
11:15	<p>Chair: <i>Frank Hänecke, MAZ & Quajou</i></p> <p>Richard Gutjahr: Hass und Hetze gegen JournalistInnen - wie Betroffene darauf reagieren können.</p> <p>Was können wir tun, wenn wir über soziale Netzwerke angepöbelt, angegriffen oder gar bedroht werden? Wie wehrt man sich gegen Trolle, Hetzer oder organisierte Wut? Richard Gutjahr, selbst ein prominentes Rufmord-Opfer, fand einen Weg aus dem Abgrund.</p> <p><u>Referat & Diskussion zu Fallbeispielen und Empfehlungen</u></p>	<p>Chair : <i>Marlis Prinzing, Hochschule Macromedia & Quajou</i></p> <p>Klima, China, Trump & Co. – Müssen Medien wirklich ausgewogen sein?</p> <p><i>Barbara Lüthi, SRF</i> <i>Daniel Stern, WoZ</i> <i>Regula Stämpfli, Politikdozentin</i> <i>Einspieler: Walter Niederberger, Tages-Anzeiger</i></p> <p>Wann muss (oder darf) Journalismus statt Beobachter auch Aktivist oder Anwalt sein? Sind globale Themen-Initiativen wie „Covering Climate Now“ überfällig? Ist es fair, wenn Medien die Begeisterung im Publikum für Trump, Putin, China und Co. nicht teilen?</p> <p><u>Debatte</u></p>	<p>Chair: <i>Barbara B. Peter, SRF & Quajou</i></p> <p>Smart Speaker: Eine nette technische Spielerei oder das nächste grosse Ding?</p> <p><i>Jürg Bachmann, VSP</i> <i>Regula Marti, Tamedia</i> <i>Nadia Zollinger, SRF</i></p> <p>Was bedeutet es für die Medienproduktion und -distribution in der Schweiz, wenn Smart Speaker nun auch hierzulande Einzug halten? Was bedeutet die Sprachsteuerung für die Auffindbarkeit von Audio-Inhalten? Und welche Auswirkungen hat diese Technologie auf Print?</p> <p><u>Input und Gespräch</u></p>
12:15	Mittagessen & Socializing; Standbesuche Foyer UG Aula U1.07		

13:30 **Wer das Netz hat, hat die Macht***Ingrid Brodnig, Buchautorin und Kolumnistin des Nachrichtenmagazin Profil, Österreich*14:15 *Moderation: Barbara B. Peter, SRF & Quajou*

Die Profil-Kolumnistin und Autorin Ingrid Brodnig publiziert regelmässig zu Risiken und Nebenwirkungen der Digitalisierung unserer Gesellschaft. Ihr aktuelles Buch "Übermacht im Netz" analysiert die Gefahren, denen sich Demokratien über kurz oder lang aussetzen, wenn sie die Hoheit über die Kontrolle des Internets gewinnorientierten Tech-Konzernen überlassen. Dazu postuliert Brodnig handfeste, praktikable Vorschläge, was wir und die Politik dafür tun können, um das Internet als freien Raum zu retten. Die Rolle der Medien in diesem Machtkampf wird dabei das zentrale Thema sein.

[Input und Diskussion](#)

	Hörsaal O1.01	Hörsaal O1.05	Hörsaal O1.08	Hörsaal O1.24
14:30	<p>Chair: <i>Philipp Cueni, Journalismusethiker</i></p> <p>Republik gegen ETH – ETH gegen Republik</p> <p><i>Rainer Borer, Komm. ETH Daniel Glasl, Anwalt ETH Dennis Bühler, Republik Regula Bähler, Anwältin Republik René Donzé, NZZ a.S.</i></p> <p>Die Republik nimmt Partei für eine ETH-Professorin. Die ETH Zürich verlangt Gegendarstellung. Die Republik lehnt ab. ETH klagt vor Gericht. Eine medienethische Diskussion über anwaltschaftlichen Journalismus, Anhörung und Gegenpositionen.</p> <p><u>Medienethische Debatte</u></p>	<p>Chair : <i>Edith Hollenstein, persoendlich.com & Quajou</i></p> <p>Neue Medienmacher*innen</p> <p><i>Gaudenz Looser, 20 Minuten Christina Neuhaus, NZZ Folio Jonas Projer, Blick TV</i></p> <p>Neue Gesichter aus dem Kader von drei Medienhäusern stellen sich vor. Wir erfahren, mit welchen Strategien aktuellen Herausforderungen begegnet werden soll.</p> <p><u>Gespräch</u></p>	<p>Chair: <i>Eva Pfirter, Keystone-SDA & Quajou</i></p> <p>Reportagen mit mehr Fakten statt Betroffenheit</p> <p><i>Stefanie Hablützel, SRF Mikael Krogerus, Tamedia Anna Miller, Freie Journalistin Daniel Puntas, Reportagen</i></p> <p>Der Trend zum Betroffenheitsjournalismus wird durch Social-Media befeuert. Es werden bestimmte Menschen vorgestellt, ausgiebig begleitet, dabei aber nur wenig Fakten geliefert. Die Recherche wichtiger Hintergrundinfos und Gegenpositionen kommen zu kurz.</p> <p><u>Diskussion</u></p>	<p>Chair: <i>Nicole Döbeli, Landbote</i></p> <p>50:50 Initiativen – was ist davon zu halten?</p> <p><i>Patrizia Laeri, SRF Katia Murmann, Ringier Maurice Thiriet, Watson</i></p> <p>Die BBC schaffte es mit ihrer 50:50 Initiative den Anteil Frauen in ihrer Berichterstattung innerhalb eines Jahres signifikant zu erhöhen. Mehrere Schweizer Medienhäuser planen nun, nachzuziehen. Wir diskutieren Strategien, Herausforderungen und die Bedeutung von weiblicher Repräsentation.</p> <p><u>In Kooperation mit Medienfrauen Schweiz</u></p>
15:30	Kaffeepause & Treffpunkt, Foyer UG			
	Hörsaal O1.01	Hörsaal O1.05	Hörsaal O1.08	
16:00	<p>Chair: <i>Vinzenz Wyss, Quajou</i></p> <p>Innovation aus der Onlineküche für Regionaljournalismus</p> <p><i>Martin Oswald, St. Galler Tagblatt</i></p> <p>Im traditionsreichen Printgeschäft sind Neuerungen bekanntlich schwierig. Der digitale Bereich kann da für frischen Wind sorgen. Bei Tagblatt.ch hat im letzten Jahr eine Handvoll Experimente zu neuen Erkenntnissen und zusätzlichen Lesern geführt.</p> <p><u>Input & Werkstattdiskussion</u></p>	<p>Chair: <i>Conradin Knabenhans, ZSZ</i></p> <p>Das Interview – die Königsdisziplin unter Druck</p> <p><i>Hannes Britschgi, Ringier Susanne Wille, SRF</i></p> <p>Das Interview ist die Königsdisziplin im Journalismus - besonders, wenn es live ist. Es ist die ehrlichste, direkteste und am wenigsten planbare Form. Und unter Druck: Zeitdruck bei der Vorbereitung, PR- Druckversuche, Risikoabschätzungen der Gäste bei kontroversen Themen, oder auch durch die Reaktionen auf den sozialen Plattformen.</p> <p><u>Diskussion</u></p>	<p>Chair: <i>Josefa Haas, Quajou</i></p> <p>Journalismus-Preise: Glamour oder Auszeichnung?</p> <p><i>Michael Furger, NZZamSonntag Daniel Puntas, True Story Award</i></p> <p>Der Wert von Journalistenpreisen - Selbstbeweihräucherung oder Qualitätssicherung?</p> <p><u>Debatte</u></p>	

17:30 **Q-Club: Rückhalt für den Journalismus: Wie das Bewusstsein für journalistische Leistung im digitalen Zeitalter gestärkt werden kann – ein Diskussionsbeitrag der Eidgenössischen Medienkommission**

Input von *Markus Spillmann*, EMEK und anschließende Diskussion.

Neben der ökonomischen Krise leidet der Schweizer Journalismus unter Vertrauensschwund und abnehmender öffentlicher Akzeptanz. Diese Entwicklung erachtet die Eidgenössische Medienkommission als problematisch. Sie plädiert dafür, eine breite öffentliche Diskussion über die Leistung von Journalismus für Gesellschaft und Demokratie zu führen. Unter anderem regt sie an, Standards für Ausbildung und Anforderungen an den Journalismus zu prüfen sowie journalistische Leistungen insbesondere auf Plattformen etwa durch ein Label besser erkennbar zu machen. An die Branche richtet sie die Erwartung, alles daran zu setzen, bestehende Kodizes, Richtlinien und Verhaltensanweisungen zur Trennung von werblichen bzw. interessengeleiteten und journalistischen Inhalten und Tätigkeiten nicht nur durchzusetzen, sondern diese gegebenenfalls auch zu verschärfen.

Manuela Paganini, JJS; *David Sieber*, Schweizer Journalist; *Franca Siegfried*, impressum; *Alexandra Stark*, MAZ; *Stephanie Vonarburg*, syndicom; *Michael Wanner*, Watson

Moderation: *Franz Fischlin*, SRF & Quajou

ab **Stehapéro & Socializing**
19:00 Foyer EG

20:00 **Ende der Veranstaltung**

Verein Qualität im Journalismus

- **Mitgestalten?** Es geht um die Qualität im Journalismus, um ein Netzwerk! Und wir wollen mehr werden. Lust auf mitgestalten? Mitglied werden? www.quajou.ch
- **Mitreden?** Mit Wortmeldungen an „Qualität im Journalismus“ info@quajou.ch, oder mit aktuellen Beiträgen während dem JournalismusTag.19 [#JourTag19](https://twitter.com/JourTag19)
- **Meinung ...** Ihr Feedback, ihre Vorschläge, ihre Kritik zum JournalismusTag.19? info@quajou.ch und [#JourTag19](https://twitter.com/JourTag19)

Herzlichen Dank unseren Sponsoren

Hauptsponsoren:

Unterstützung:

Partner:

--	--